

Viele dürfen öffnen – nicht jeder will

Biergärten, Kinos, Theater, Open-air-Veranstaltungen können zu Pfingsten wieder öffnen. Pöhl gibt das Camping frei. Während Gastwirte schon die Freisitze polieren, ist die Kulturszene noch zurückhaltend. Freizeitparks wie Plohn und Freibäder sind noch nicht Teil der Lockerungen.

Von Cornelia Henze

Plauen – Tische abwischen, Stühle von der Sicherheitskette lösen, Sonnenschirme aufstellen. Des Vogtlands Gastronomen rüsten sich für den Biergartenbetrieb zu Pfingsten. So auch Diep Bao Tuan, Inhaber des China-Restaurants Am Nonnenturm. Zwar soll das Pfingstwetter nicht berauschend schön werden, doch Herr Tuan will alles tun, damit es die Gäste auch im Freien gemütlich haben. Momentan warte er auf einen Windzaun, mit dem er seinen Biergarten umgeben will. Auch würde er gern einen Heizpilz aufstellen, wenn da nicht das Verbot wegen des Klimaschutzes wäre. Viele Monate hat sein Chinarestaurant wie ander auch geschlossen gehabt. Erst vor 14 Tage entschloss sich Diep Bao Tuan, das Essen an die Kunden auszuliefern. Das habe ganz gut funktioniert, sei aber nicht das große Geschäft gewesen. Der Restaurantbesuch ist eben was ganz anderes, so sagten das auch Stammkunden des seit 25 Jahren in Plauen etablierten Lokals.

Ab Samstag, 8.30 Uhr dürfen vorm Café Trömel Gäste wieder Platz nehmen. Zum Frühstück werden Kaffee, Brötchen und Rührei serviert. Ob des zu erwartenden kühlen Wetters gebe es natürlich Heißgetränke, auch Glühwein, und zum Wärmen Decken und Kissen, sagt Trömel-Inhaberin Katrin Fei-



Huwei Su vom China-Restaurant Am Nonnenturm in Plauen macht den Biergarten für Samstag wieder fit.

Foto: cze

tisch. Über Pfingsten wieder öffnen will auch das Plauer Theatercafé. Jedoch gibt es auch Gastwirte, die wegen des schlechten Wetters ihre Biergärten noch geschlossen halten. Auf besseres Wetter warten zum Beispiel noch der Auerbacher Gastronom Steffen Fohlert von der Schlossgaststätte und die Familie Hesselbach aus Rodewisch. Sie setzen noch einige Tage auf Abhol- und/oder Lieferservice.

Wer im Außencafé und Biergarten einkehren will, muss gut organisieren und planen, was nicht jedermanns Sache ist. Gewünscht wird von vielen eine Voranmeldung. Wer dann dort ist, darf nicht ohne Test rein, muss geimpft oder genesen sein – und das per Dokument beweisen. Ausnahme: Familienangehörige eines Hausstandes kommen ohne Test- oder Impfnachweis rein, wenn sie allein, also ohne einen weiteren Hausstand (z. B. Freunde) an einem Tisch Platz nehmen. So sagt es die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung und

auch die Allgemeinverfügung des Landkreises, die der Vogtlandkreis am Freitag erlässt. Danach öffnen auch wieder uneingeschränkt Baumärkte, Kfz- und Fahrradläden (Ohne Testnachweis für Kunden), weitere Kinos, Theater, Museen, Konzerthäuser, Gedenkstätten, Bibliotheken. Sport ist Innen, zum Beispiel in Fitnesscentern, und außen wieder möglich – allerdings mit Test-, Impf- oder Genesenennachweis und Kontaktangabe. Offenbar in eine Lücke fallen Freizeitparks, denn bisher ist für sie in der sächsischen Verordnung weder eine Öffnung unter Inzidenz 100 noch unter 50 vorgesehen, räumt Landrat Rolf Keil ein Manko ein, das er gedenkt durch einen Modellversuch zu umgehen. Hierzu gebe es bereits Absprachen mit dem Freizeitpark Plohn, dessen Geschäftsführer Lutz Müller auf schnellstmögliche Öffnung drängt. Der Park hätte eigentlich Ostern seine Saisonöffnung haben wollen, und sei wegen der Schließzeiten wirtschaftlich

schlecht dran. Hier wolle man unter Mitwirken der BA Plauen und aufwändigem Hygienekonzept ein Öffnungskonzept erstellen. Termin ist noch unklar. Ähnlich bei den Freibädern, von denen viele für die Woche nach Pfingsten in den Startlöchern liegen. Auch hier wolle man so schnell wie möglich öffnen.

Lockerer wird es auch für die Tourismus- und Reisebranche. Ab Samstag heißt man Camper auf dem Campingplatz Gunzenberg willkommen, so Elisabeth Blümel, Geschäftsführerin des Zweckverbandes Talsperre Pöhl. Die 130 Stellplätze seien über das Pfingstwochenende nahezu ausgebucht. Mit dem Sinken der Inzidenzwerte begannen an der Talsperre auch die Vorbereitungen auf die Urlaubersaison. Saisonkräfte wurden eingestellt. Stellplätze für Mobilheime und Zelte sowie die festen Campinghütten könnten jetzt auch online gebucht werden.

Wettbewerbsverzerrung sei es, dass sich Urlauber in Oberfranken

schon wieder in Hotels einbuchen können, im Vogtland Hotels aber noch zubleben müssen und Reisende nur in Ferienwohnungen übernachten dürfen, sagt Rolf Keil in seiner Funktion als Präsident des sächsischen Tourismusverbandes.

Das schnelle Sinken der Zahlen und die unterschiedlichen Verordnungen von Landkreis zu Landkreis sind auch die Gründe, weshalb Kinobetreiber ihre Säle über Pfingsten und darüber hinaus noch geschlossen halten, obwohl sie öffnen könnten. Stefan Schmalfuß, der die Kinos in Hof und Plauen (Capitol) betreibt, setzt auf die Absprache innerhalb der Branche der Kinobetreiber und Filmverleiher. „Jetzt schnell zu öffnen, macht wirtschaftlich keinen Sinn. Alles ist noch zu undurchsichtig, vieles noch nicht klar“, so Schmalfuß, der schätzt, dass die Branche erst ab 1. Juli wieder an den Start geht. Seine Kollegin Katharina Repp, die im Erzgebirge mehrere Kinos und das „Rekord“ Auerbach betreibt, argumentiert ähnlich. Derzeit seien auch keine neuen Filme am Start, denn seit Corona liegt auch die Filmproduktion am Boden. Unklar sei, ob man an Kinogäste Essen, wie Snacks und Getränke verkaufen darf und ob sie während der Vorführung Maske tragen müssen oder nicht. Dass Streamingportale wie Netflix und Co. den Kinos künftig das Geschäft verderben könnten, sieht Repp entspannt. „Ich habe keine Angst vor Streamingdiensten. Filme gucken zu Hause ist was ganz anderes – Kino das ist ein anderes Feeling. Das hat Atmosphäre.“

Die Öffnungsmöglichkeit ab Pfingstsonntag kommt auch dem Plauer Theater zu spontan. „Wir brauchen Planungsvorlauf. Für diese Theatersaison haben wir alle unsere Inszenierungen auf das Sommertheater im Parktheater gesetzt.“ Man habe jetzt keine Kapazitäten, den Spielplan umzuwerfen, so Sprecherin Caroline Eschenbrenner.